

## **PRESSEMITTEILUNG**

### Ihr Ansprechpartner:

Jasmin van Gysel  
Pressesprecherin  
Tel: 04101 – 501 363  
E-Mail: j.van\_gysel@vb-piel.de

Pinneberg, 5. März 2019

**Zusammen erfolgreich stark.  
Neuer Bankname durch Mitarbeiterwettbewerb gefunden**

### **Die neue Bank sucht einen Namen**

Wie bereits berichtet, streben die Genossenschaftsbanken Volksbank Pinneberg-Elmshorn und Raiffeisenbank Bad Bramstedt Henstedt Ulzburg eine Fusion im Sommer 2019 an.

Dazu sind die Planungen bereits im November 2018 gestartet und setzen sich weiter fort.

Die Suche nach einem neuen Namen für das gemeinsame Finanzinstitut ist ein Teil dieser Planungen. Dazu haben sich die Banken der Kreativität aus den eigenen Reihen bedient und einen Mitarbeiterwettbewerb ins Leben gerufen.

„Warum in die Ferne schweifen...“, sagt Stefan Witt, Vorstandsmitglied aus Pinneberg, „Wenn das Gute liegt so nah!“

Und so waren seit Anfang des Jahres alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beider Häuser aufgefordert, ihre Namensideen oder konkreten Bankbezeichnungen abzugeben.

„Wir sind sehr froh und begeistert, dass uns bis Ende Januar fast 190 Namensvorschläge erreicht haben“, freut sich Ingmar Kampling, Vorstandsmitglied aus Bad Bramstedt.

In der Auswertung der Vorschläge stellte sich schnell ein Begriff als Favorit heraus: „Holstein“.

„Mit diesem Favoriten sind wir in die Beratung mit den Aufsichtsratsgremien beider Häuser gegangen“, erklärt Uwe Augustin, Vorstand in Pinneberg.

Ergebnis dieser Gespräche ist der potenzielle neue Name der gemeinsamen Bank, vorbehaltlich des positiven Votums der beschlussfassenden Vertreterversammlungen der beiden Genossenschaftsbanken im Juni 2019.

„Das Besondere an dem Namen ist, dass er aus der eigenen Bank-Mannschaft kommt“, erzählt Andreas Jeske, Vorstandsmitglied der Raiffeisenbank in Bad Bramstedt.

„Wir freuen uns sehr, dass es gleich zwei Kollegen unabhängig voneinander gab, die exakt den Vorschlag eingereicht haben, der es dann auch werden soll“, führt Stefan Witt weiter aus.

Beide Kollegen, Volker Tewes und Andre Laas, kommen aus der Volksbank Pinneberg-Elmshorn und dürfen sich als kleine Aufmerksamkeit über je zwei Musicalkarten ihrer Wahl freuen.

„Wir bedanken uns bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die sich an diesem Wettbewerb beteiligt haben“, bekräftigt Uwe Augustin, „Gratulation an die beiden Namensgeber.“

Und wie soll die neue gemeinsame Bank nun heißen?

Bei erfolgreichen Beschlüssen im Sommer 2019 wird das neue Bankinstitut den Namen

### **VR Bank in Holstein eG**

tragen.

Die weiteren Fusionsvorbereitungen beschäftigen sich derzeit mit der internen Projektarbeit und der Zusammenführung der Strukturen und Prozesse beider Häuser.

„Dazu bilden wir in Kürze Projektteams, die uns tatkräftig unterstützen“, berichtet Andreas Jeske, „Die Planungen gehen also voran“.



Der Vorstand gemeinsam bei der Auswertung der Namensvorschläge für die neue Bank (von li nach re):  
Ingmar Kampling (Raiffeisenbank Bad Bramstedt), Stefan Witt (sitzend), Uwe Augustin (stehend,  
beide Volksbank Pinneberg-Elmshorn) und Andreas Jeske (Raiffeisenbank Bad Bramstedt)